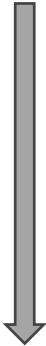


Ausbildungsplan für das Fach Englisch		
Zeitraum	Inhalte ¹	Qualifikationsziele Die Referendar*innen
Kompaktphase 1 (Januar) 	Einführung in den kognitiv-aktivierenden Englischunterricht • Einführung in Bedeutung und Ziele des kommunikativen, interkulturellen und kompetenzbasierten Englischunterrichts sowie des Bildungsplans • Zielorientierte, progressionsorientierte und kompetenzbasierte Stundenplanung • Planungsmodelle zur Strukturierung von Unterrichtsstunden • Explizite Formen der Ergebnissicherung und Lernreflexion • Kriterien der Unterrichtsbeobachtung und -bewertung • Persönlichkeitsmerkmale und professionelle Haltung erfolgreicher Lehrkräfte • Rolle der Lehrkraft im Englischunterricht	• erkennen und reflektieren Bedeutung und Ziele des Englischunterrichts und des Bildungsplans • gestalten kompetenzorientierten Unterricht mit einem zielorientierten, stringenten, progressiven Aufbau • wenden Planungsmodelle reflektiert an • kennen Kriterien der Unterrichtsbeobachtung • analysieren und reflektieren eigenen und fremden Unterricht kriteriengeleitet • erkennen Persönlichkeitsmerkmale erfolgreicher Lehrkräfte • reflektieren ihre eigene Lehrerrolle und professionelle Haltung
	Unterrichtsgestaltung: Methoden, Sozialformen und individualisiertes Lernen • Funktionalität und Zielorientierung von Methoden und Sozialformen in unterschiedlichen Unterrichtsphasen • Binnendifferenzierende Maßnahmen im Englischunterricht • Individualisiertes und kooperatives Lernen • Formen der Ergebnissicherung • Gestaltung von Tafelanschrieben, Arbeitsblättern und analogen Materialien • Gestaltung digitaler Lernumgebungen und Materialien • Präventive und unterstützende Maßnahmen zur Lernorganisation • Grundlagen effektiver Klassenführung im Englischunterricht	• kennen verschiedene Lern- und Unterrichtsformen, insbesondere kooperative Lernformen • können Methoden und Sozialformen zielorientiert, funktional und lernförderlich einsetzen • integrieren binnendifferenzierende Maßnahmen reflektiert in die Unterrichtsplanung • sichern Lernergebnisse durch geeignete Formen der Ergebnissicherung • nutzen Materialien zielgerichtet zur Unterstützung von Lernprozessen • gestalten analoge und digitale Unterrichtsmaterialien anschaulich und strukturiert • gestalten Unterricht lernförderlich durch effektive Klassenführung
	Lernaufgaben, Aktivierung und Lernbegleitung • Kognitive Aktivierung durch herausfordernde Fragen und Lernaufgaben • Kommunikative Aktivierung durch handlungs- und schülerorientierte Aufgaben	• können Schüler*innen durch den gezielten Einsatz von Lernaufgaben kognitiv und kommunikativ aktivieren • kennen unterschiedliche Formen der konstruktiven Unterstützung • können Lernprozesse durch formatives Assessment, gezielte Rückmeldungen und angemessene Fehlerkorrektur begleiten

¹ Die Reihenfolge der Themen ist als Orientierung zu verstehen. Gemäß dem Prinzip des Spiralcurriculums kehren wesentliche Aspekte an verschiedenen Stellen der Ausbildung in jeweils neuen Kontexten zurück und werden vertieft.

Kontinuum 1 (Februar -Juni) ↓ Kompaktphase 2 (Juli)	• Konstruktive Unterstützung und Lernbegleitung • Formatives Assessment als Teil der Lernbegleitung • Fehlerkorrektur und Gesprächsführung im Englischunterricht	• können Gesprächsführung lernförderlich und situationsangemessen einsetzen
	Fertigkeitentraining • Rezeptive und produktive Fertigkeiten • Planung von kompetenzbasierten, kommunikativ und kognitiv aktivierenden Unterrichtssequenzen	• kennen Merkmale und Besonderheiten der funktionalen kommunikativen Kompetenzen • entwickeln unterrichtliche Strategien zu deren Vermittlung entwickeln • berücksichtigen die fünf Fertigkeiten bei Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht
	Funktion der sprachlichen Mittel • Bedarfsorientierung sprachlicher Mittel • Prinzipien und Ansätze der Grammatikvermittlung • Nachhaltiges und sinnvolles Üben • Formen der Wortschatzarbeit und Spracharbeit allgemein	• kennen die dienende Funktion der sprachlichen Mittel • können sprachliche Mittel funktional und kontextbezogen im Unterricht behandeln • planen Grammatik- und Wortschatzarbeit unter Berücksichtigung lerntheoretischer Erkenntnisse
	Rolle des Lehrwerks • Kritische Evaluation der Unterrichtsmaterialien (Lehrwerk etc.) • Planung von Unterricht mit und ohne Einsatz des Lehrwerks	• können Unterrichtsstunden und -sequenzen mit Einsatz des Lehrwerks planen, durchführen und reflektieren • können Lehrwerke und Materialien kritisch und funktional evaluieren
	Interkulturelle kommunikative Kompetenz • interkulturelle kommunikative Kompetenzen im Englischunterricht • Der soziokulturelle und interkulturelle Arbeitsbereich	• kennen und reflektieren fachspezifische Unterrichtsprinzipien eines interkulturellen Englischunterrichts • können die interkulturellen Kompetenzen der Schüler*innen durch den zielorientierten Einsatz geeigneter Materialien und Texte fördern
	Text- und Medienkompetenz • Übergang von Sekundarstufe I zu Sekundarstufe II: Textarbeit auf Grundlage des erweiterten Textbegriffs • Fiktionale, nichtfiktionale und filmische Texte, Hörtexte, Songs, Visualisierungen • Arbeit mit Ganzschriften Analytische und kreative Verfahren der Arbeit mit literarischen Texten • Filmdidaktik	• kennen kompetenzorientierte und funktionale Einsatzmöglichkeiten vielfältiger Texte • können Texte (insbesondere Literatur und Film) für den Unterricht aufbereiten • kennen vielfältige analytische und kreative Verfahren der Textarbeit • kennen verschiedene Formen, Ganzschriften im Unterricht zu erarbeiten
	Chancen und Herausforderungen des digitalisierten Lernens und Lernens mit KI • Digitale Medien und Technologien im Englischunterricht • Chancen und Herausforderungen von KI im schulischen Kontext	• wissen um Chancen und Herausforderungen von KI • können KI bei der Unterrichtsvorbereitung und -durchführung sinnvoll mitbedenken und nutzen • gestalten digitale Lernumgebungen anschaulich und strukturiert
	Eigenverantwortliches Unterrichten • Didaktische Gestaltung der ersten Stunden im Schuljahr • Aufbau von Lernbeziehungen, Regeln und Arbeitsstrukturen	• kennen die organisatorischen und unterrichtlichen Rahmenbedingungen des eigenverantwortlichen Unterrichts • planen und gestalten erste Unterrichtsstunden lernförderlich • schaffen klare Strukturen und eine positive Lernatmosphäre

 Kontinuum 2 (September - November)	Leistungsmessung • Schriftliche und mündliche Formen der Leistungsbeurteilung • Diagnose, Prüfungsformate, Korrekturverfahren • Fehlertherapie und standardisierte Evaluation • Abiturformate und Korrekturrichtlinien	• kennen verschiedene Möglichkeiten der Diagnose und fachspezifische Formen der Leistungsüberprüfung • kennen und reflektieren kompetenzbasierte Leistungserhebung und -bewertung • wenden Kriterien der Leistungsbeurteilung in Korrekturübungen und in der Praxis an
	Englischlernen im Kontinuum: Didaktik des Übergangs • Übergang von Grundschule zu Gymnasium • Übergang von Sekundarstufe I zu Sekundarstufe II	• kennen die besonderen Herausforderungen der Übergänge • passen Unterrichtsinhalte und Lehrprozesse an unterschiedliche Lernstände und Kursformate an
	Prüfungsvorbereitung • Prüfungsformate, deren Anforderungen und Abläufe im Referendariat	• erstellen Themenverteilungspläne für unterrichtspraktische Prüfungen • kennen die prüfungsrelevanten Abläufe der unterrichtspraktischen Prüfung und des Kolloquiums